

Gute Ausbildung (FORUM-Werkstatt 1)

Wir wollen gute Schulen, auch pädagogisch erfolgreiche Lehrkräfte. Leistungen und Verhalten der SchülerInnen sind häufig zu prüfen sowie nachvollziehbar, gerecht und aufbauend zu beurteilen. Zum Wohl von Kindern, Eltern, Abwarten und Lehrerschaft erwarten wir periodische Fördergespräche sowie zweckdienliche Verhaltensregeln, die alle Tangierten in ihrer Arbeit unterstützen, aber auch durchgesetzt werden. Elternmitwirkung ist wichtig. Sichere Schulwege auch.

Traurig ist, dass viele Jugendliche entweder nicht mehr gewillt oder nicht mehr in der Lage sind, ihre Lehre erfolgreich abzuschliessen. Es ist eine zentrale Aufgabe von Eltern und Schule, dafür zu sorgen, dass die Kinder spätestens am Ende der Schulzeit ihr Leben sinnvoll gestalten und in wichtigen Fächern (z.B. Deutsch, Rechnen, 1. Fremdsprache, Datenverarbeitung) fundiertes Wissen zweckmässig einsetzen können.

Damit die Lehrkräfte der Oberstufe aus eigener Erfahrung wissen, wie der Alltag in der Arbeitswelt aussieht, ist es vorteilhaft, wenn sie mindestens 1 Jahr in einem Privatbetrieb gearbeitet haben. Auch dort müssen das Verhalten und die Leistungen möglichst konstruktiv bewertet und entsprechend entlohnt werden. Arbeitsrapporte und Zufriedenheit der Kunden können Gradmesser sein.

FORUM: Vereinigung der Parteilosen (Liste 5)